

## U18 Berlin 2011

### **Umwelt- und Energiepolitik**

#### Wann wird die Atomenergie abgeschafft?

Wir wollen den schnellstmöglichen Ausstieg aus der Atomenergie. Wir sind sicher, dass der Atomausstieg bis zum Jahr 2022 abgeschlossen werden kann und muss.

#### Was wollen Sie gegen die Umweltverschmutzung tun?

Wir wollen den Anteil des umweltschädlichen CO<sub>2</sub> in der Luft bis 2020 um 40 % reduzieren. Wir gestalten den Verkehr umweltfreundlicher, indem wir öffentliche Verkehrsmittel ausbauen und den Fuß- und Radverkehr fördern. Wir unterstützen Hausbesitzer bei der Wärmedämmung von Gebäuden. So wird weniger Energie verbraucht. Zudem erhalten wir die Berliner Grünflächen und bauen sie in dicht besiedelten Gebieten weiter aus. Überdies pflanzen wir 10.000 Straßenbäume in ganz Berlin.

#### Welche Energie könnte man in Deutschland gut ausbauen?

Erneuerbare Energien, etwa aus Sonne, Wind, Wasser und Biomasse, müssen in Deutschland stark ausgebaut werden. Das ist auch eine wichtige Voraussetzung für den Ausstieg aus der Atomenergie.

#### Wie wollen Sie verhindern, dass der Regenwald abgeholzt wird?

Wir haben im Senat die Verwendung von Tropenholz bei öffentlichen Baumaßnahmen verboten. Außerdem unterstützen wir den Ausbau erneuerbarer Energien und die Entwicklung von Technologien, die nur wenig Rohstoffe und Energie verbrauchen. Damit schonen wir wichtige Ökosysteme, wie auch den Regenwald.

### **Bildungs- und Jugendpolitik**

#### Was tun Sie, um Pausenhöfe und Schulgebäude zu verschönern?

Wir wollen alle Schulen in einen guten baulichen Zustand versetzen. Dafür steht Geld zur Verfügung, das wir überall dort, wo es notwendig ist, ausgeben werden. Weil Berlin arm ist, ist aber nicht immer alles machbar.

Sind Sie dafür, dass mehr Lehrer an den Schulen sind und die Klassen kleiner werden?

Schulische Bildung ist eine Herzensangelegenheit der Berliner SPD. Wir wollen, dass die Bildung an Schulen weiterhin verbessert wird. Wo nötig, werden wir zusätzliche Lehrer einstellen.

Was tun Sie, damit mehr Ausländer Abitur machen?

Alle jungen Menschen sollen die Chance haben, ihr Abitur abzulegen, egal wo sie herkommen. Zu diesem Zweck haben wir die Integrierte Sekundarschule und das damit verbundene längere gemeinsame Lernen eingeführt. Die Sekundarschulen bieten die Voraussetzung dafür, alle Kinder und Jugendlichen so gut es nur möglich ist zu fördern. Wir bauen die Ganztagsbetreuung weiter aus, um Integration und Lernerfolg von Kindesbeinen an zu fördern.

Warum wird so viel an Jugendbildung gespart? Wollen Sie das verändern?

Außerschulische Jugendbildung ist sehr wichtig. Gerade bei der Gestaltung von Ganztagschulen zum Lebensmittelpunkt von Kindern und Jugendlichen werden Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen eine wichtige Rolle spielen. Die Bezirke werden die Jugendbildung im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten erhalten.

Was tun Sie gegen die Schließung von Spielplätzen und Jugendeinrichtungen?

Wir wollen überall in Berlin eine Kinder- und Jugendfreizeitaktivität ermöglichen, die sich an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen orientiert. Der Erhalt von Freiräumen für Kinder und Jugendliche ist uns dabei ein besonderes Anliegen, das auf Bezirksebene umgesetzt werden muss.

Was tun Sie, um die Lehrerausbildung zu verbessern?

Um die Schulen zu verbessern, muss der praktische Teil der Lehrerausbildung ausgebaut werden. Zudem wollen wir verpflichtende Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer einführen und dazu extra Geld zur Verfügung stellen.

Sind Sie für die Einführung von mehr Gemeinschaftsschulen, wo Schüler länger zusammen unterrichtet werden?

Wir möchten, dass möglichst alle Kinder und Jugendlichen die gleichen Chancen haben, eine gute Bildung zu erhalten. Die Einführung der Gemeinschaftsschulen wie auch die Sekundarschule hilft dabei, weil sie vielen jungen Menschen den Zugang zum Abitur erleichtert. Neben den anderen Schulformen sind sie ein Bestandteil unserer Bildungspolitik, mit der wir erreichen wollen, dass alle Schüler/-innen möglichst lange gemeinsam lernen.

Sind Sie für die Senkung des Wahlalters auf 16 Jahre? Wie möchten Sie ansonsten die Interessen der unter 18-Jährigen vertreten?

Die SPD unterstützt die Senkung des Wahlalters auf 16 Jahre. Kinder und Jugendliche müssen stärker an allen sie betreffenden Fragen beteiligt werden. Wir setzen uns dafür ein, dass in den Bezirken Kinder- und Jugendparlamente oder Kinder- und Jugendbüros eingerichtet werden.

**Außen-, Sicherheits- und Entwicklungspolitik**

Was wollen Sie gegen Terrorismus tun und gegen die Rache von Al Qaida nach dem Tod Osama bin Ladens?

Eine funktionierende Demokratie beruht auf einer freien Gesellschaft. Terroristen sind eine Bedrohung für unsere Freiheit. Wir wollen Straftaten dadurch verhindern, dass möglichst frühzeitig kriminelle Strukturen aufgedeckt werden. Dafür dürfen die Bürgerrechte nicht unnötig eingeschränkt werden. Wir lehnen es deshalb ab, der Polizei noch mehr Rechte zu geben. Auch soll die Bundeswehr nicht im Inland eingesetzt werden dürfen.

Sind Sie dafür, dass die Türkei in die Europäische Union aufgenommen wird? Wenn ja, wann?

Ja, wir unterstützen den Beitritt der Türkei, wenn diese die Kriterien erfüllt: Wahrung von Menschenrechten, Schutz von Minderheiten, eine funktionierende Marktwirtschaft. Ziel der Beitrittsverhandlungen ist die Vollmitgliedschaft. Dieser Prozess wird zehn bis fünfzehn Jahre dauern. Das Gelingen der Verhandlungen hängt vom politischen Willen der Türkei ab.

Gerade für viele Berlinerinnen und Berliner mit türkischem Migrationshintergrund würde ein baldiger EU-Beitritt der Türkei wesentliche Erleichterungen sozialer und wirtschaftlicher Art bedeuten.

Was wollen Sie tun, um den Krieg in Libyen zu beenden? Wird Gaddafi vor ein Gericht gestellt?

Wir sind für ein Verfahren gegen Gaddafi am Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag. Wichtig ist uns auch, dass EU und NATO eine einheitliche Position zum Vorgehen in Libyen entwickeln. Deutschland darf dabei keinen Sonderweg gehen, sondern muss gemeinsam mit den Partnern alles daran setzen, den Konflikt schnellstmöglich unter maximaler Rücksichtnahme auf die libysche Bevölkerung zu beenden.

Wie soll Deutschland den Menschen in Japan helfen, ihr Land wieder in Ordnung zu bringen?

Zuerst ist es wichtig, dass wir die japanische Bevölkerung dabei unterstützen, die Auswirkungen zu bewältigen. Wünschenswert ist es aber auch, dass die japanische Regierung aus dem Reaktorunglück lernt und ersten Überlegungen, das Land aus der Abhängigkeit vom Atomstrom zu befreien, konkrete Schritte folgen lässt.

Werden Sie die Truppen aus Afghanistan zurückziehen?

Wir unterstützen die Forderung der SPD-Bundestagsfraktion nach einem Beginn des Truppenabzugs aus Afghanistan noch in diesem Jahr, also 2011.

**Forschungspolitik**

Wollen Sie Tierversuche abschaffen? Wenn nein, warum nicht?

Wir setzen uns für die Verwirklichung eines effektiven Tierschutzes ein, der dem leidensfähigen Mitgeschöpf Tier gerecht wird. Wir unterstützen den Kampf gegen Tierversuche und werden ihn fortsetzen.